



## Gepr. Technische Betriebswirtin

## Gepr. Technischer Betriebswirt

### Lehrgangsziel

Durch die Prüfung ist festzustellen, ob der Prüfungsteilnehmer ein vertieftes und erweitertes betriebswirtschaftliches Fachwissen erworben hat, das ihn neben seinen technischen Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen befähigt, als betriebliche Führungskraft Aufgaben an der Schnittstelle des technischen und kaufmännischen Funktionsbereichs zu übernehmen.

### Zulassungsvoraussetzungen

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte Prüfung zum Industriemeister oder eine vergleichbare technische Meisterprüfung oder eine mit Erfolg abgelegte staatlich anerkannte Prüfung zum Techniker oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Prüfung zum Technischen Fachwirt (IHK) oder
3. eine mit Erfolg abgelegte staatlich anerkannte Prüfung zum Ingenieur mit wenigstens zweijähriger einschlägiger beruflicher Praxis nachweist.

Abweichend von Absatz 1 kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben worden sind, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen

### Lehgangsinhalte

#### Wirtschaftliches Handeln und betrieblicher Leistungsprozess

- Allgemeine Volks- und Betriebswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Finanzierung, Investition
- Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft

#### Management und Führung

- Organisation und Unternehmensführung
- Informations- und Kommunikationstechniken
- Personalmanagement

### Fachübergreifender technikbezogener Prüfungsteil

Im fachübergreifenden technikbezogenen Prüfungsteil soll der Prüfungsteilnehmer in einer praxisorientierten Projektarbeit nachweisen, dass er komplexe Problemstellungen an der Schnittstelle der technischen und kaufmännischen Funktionsbereiche im Betrieb erfassen, darstellen, beurteilen und lösen kann.

Das Thema der Projektarbeit wird vom Prüfungsausschuss gestellt und soll Vorschläge des Prüfungsteilnehmers berücksichtigen.

Die Projektarbeit ist als schriftliche Hausarbeit anzufertigen. Der Prüfungsausschuss soll den Umfang der Arbeit begrenzen. Die Bearbeitungszeit beträgt 30 Kalendertage.

**Dauer:****ab 13. März 2012 bis Oktober 2013**

620 Stunden Präsenzunterricht

dienstags 18:00 – 21:15 Uhr

donnerstags 18:00 – 21:15 Uhr

samstags 08:00 – 13:00 Uhr (1x pro Monat)

**Abschlussprüfung:**

Handelskammer Bremen

**Kennziffer:****03.3.17** (Bei Anfragen bitte stets angeben)**Ort:**Bildungszentrum der Wirtschaft im Unterwesergebiet e. V.  
Schillerstr. 10, 28195 Bremen**Gebühr:**

2.650,00 € plus Prüfungsgebühr der Handelskammer Bremen

**Ansprechpartner:**

Irene Boubaker

Tel.: 0421/36325-21

Mail: boubaker@bwu-bremen.de